



Freiwillige Feuerwehr St. Oswald

2015

Vorwort



**Liebe
Feuerwehrkameraden,**

**geschätzte Bevölkerung
von St. Oswald.**

Am Ende eines jeden Jahres blickt man zurück. Wir dürfen mit diesem Jahresbericht wieder ein Jahr aus dem Feuerwehrbetrieb auf wenigen Seiten zusammenfassen.

Im Laufe des Jahres standen zahlreiche Einsätze und Übungen an, sowohl in der eigenen Feuerwehr als auch auf Abschnittsebene, diese konnten ohne nennenswerte Probleme erledigt werden.

Ich bedanke mich bei allen Kameraden für die Einsatzbereitschaft und die aufgebrachte Zeit im Dienste des Nächsten.

Ganz besonders freut es mich, dass wir seit heuer wieder eine Jugendgruppe bei uns in der Feuerwehr haben. Sie nahmen heuer bereits erfolgreich an den ersten Bewerben teil. Ein besonderer Dank hierfür gilt unserem Jugendbetreuer HBM Gerald Bauer und seiner Frau Helga.

Ein herzlicher Dank auch an alle Gönner der Feuerwehr St. Oswald.

**Euer
Feuerwehrkommandant**

HBI Joachim Bauer

Das Feuerwehrjahr in Zahlen!

Das Feuerwehrjahr 2015 bestand aus einer Vielzahl von Ereignissen welche entsprechend Zeitintensiv waren.

In Summe wurden in diesem Jahr knapp **4200 Stunden ehrenamtlich geleistet**. Dies entspricht einem Mehraufwand von über 30% im Vergleich zum Vorjahr. Ein großer Anteil der zusätzlichen Zeit entfällt auf die Jugendarbeit und das damit verbundene Engagement von über 830 Stunden. Herzlichen Dank gilt hier an vordersten Front unserem **Jugendbetreuer Gerald Bauer**.

Es gab dieses Jahr 4 Brandeinsätze und 12 technische Einsätze. Dies sind ein paar weniger als im Vorjahr.

Aktuelle Informationen findet ihr auch unter:
www.ffstoswald.at

Wie der Grafik zu entnehmen, entfiel im abgelaufenen Feuerwehrjahr etwa ein Viertel der geleisteten Zeiten auf die Jugendarbeit.

Ein weiteres Viertel der Zeit wurde für Leistungsbewerbe (Wettbewerbe und FLA Gold) aufgewendet. Zudem machen die **Einsätze und Übungen mehr als ein Viertel** aus, der Zeitaufwand für Übungen steht jedoch über dem der Einsätze. Wir versuchen alle Situationen möglichst umfangreich zu üben, damit man für den Ernstfall bestmöglich gewappnet ist.

Das Veranstaltungsjahr begann wie alljährlich am 5. Jänner mit dem Feuerwehr-Ball im Gasthaus Anzinger.

Weiters wurde in diesem Jahr der Maibaum wieder von der Feuerwehr händisch aufgestellt. Im Juli fand der traditionelle Frühschoppen bei unserem Zeughaus statt. Wir bedanken uns für euren zahlreichen Besuch und die damit verbundenen Möglichkeiten, Anschaffungen für das Feuerwehrauto und Feuerwehrhaus tätigen zu können.



- Einsätze
- Übungen & Schulungen
- Jugend
- Leistungsbewerbe
- Wartung / Instandhaltung / Arbeit
- Sonstiges (Ausrückungen, Frühschoppen)
- Verwaltung
- Öffentlichkeitsarbeit

Wichtige Telefonnummern:

Kommandant Joachim Bauer 0664 2827108
Kdt. Stv. Stefan Schaubmaier 0664 2056317
Jugendbetreuer Gerald Bauer 0664 5471152
Geschirrverleih Ernst Turner 0676 9371787

Ehrungen und Auszeichnungen

In diesem Jahr durften wir wieder mehrere Auszeichnungen und Ehrungen vornehmen.

Ganz besonders freut es uns, die Bezirksverdienstmedaille in Silber an Ewald Höfler zu verleihen.

Er war 20 Jahre im Kommando als Gerätewart tätig und steht weiterhin mit Rat und Tat der Feuerwehr zur Verfügung. Herzlichen Dank dafür.



Herzliche Gratulation an Günter Prieschl, auch ihm wurde die Bezirksverdienstmedaille in Silber von Abschnittskommandant Günther Gierlinger überreicht.

Wir danken für die knapp 20 Jahre, die Günter im Kommando als Kassier tätig war.



Weiters wurde Siegfried Stockinger für seine langjährige Funktion als Wettbewerbstrainer, Gruppenkommandant und Mitglied im erweiterten Kommando ausgezeichnet. Auch ihm wurde die Bezirksverdienstmedaille in Silber überreicht. Herzliche Gratulation!

Als besondere Überraschung wartete Abschnittsfeuerwehrkommandant Günther Gierlinger mit der Bezirksverdienstmedaille in Bronze an unseren Kommandanten Joachim Bauer auf.

Er übt nun schon seit mehreren Jahren die Funktion als Kommandant aus. Wir gratulieren ihm recht herzlich zu dieser Auszeichnung.



Leistungsabzeichen und Jubiläum



Ein weiterer Höhepunkt im Feuerwehrjahr ist der alljährlich stattfindende Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold an der Landesfeuerwehrschule in Linz. Am 22. Mai dieses Jahres stellte sich Kommandant Joachim Bauer den Herausforderungen und absolvierte diese bravourös. Für die höchste Ausbildung in der Feuerwehr gratulieren wir ihm herzlich und bedanken uns für seine Bereitschaft, sehr viel Zeit in diese Ausbildung zu investieren.



Gratulation an Franz Paster zum 85 Geburtstag. Es freut uns ganz besonders, wenn wir einen langjährigen Kameraden zu einem Jubiläum gratulieren dürfen. Wir folgten gerne seiner Einladung zum Geburtstag am 26. Juli und durften einen Geschenkkorb überreichen. Wir wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit auf seinem Lebensweg!

Einsätze

Das Einsatzjahr 2015 begann mit einem Brandeinsatz am 13 April in Arbesberg. Hier musste unsere Feuerwehr lediglich einen Reserve Atemschutztrupp bereitstellen.



Am 28.10.2015 um 18:46 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einem Bauernhausbrand in Nößlbach alarmiert.

Insgesamt waren 9 Feuerwehren mit über 200 Einsatzkräften im Einsatz.

Wir waren mit dem Aufbau einer von drei Löschleitungen von der großen Mühle über die B38 zum Einsatzobjekt beschäftigt. Der zweite Teil unserer Mannschaft sperrte die B38 an der Kreuzung in Haslach für den Verkehr nach Rohrbach. Um 23:00 Uhr war für uns der Einsatz beendet. Allerdings nur für uns! Um 01:00 Uhr gab Einsatzleiter Martin Wakolbinger von der FF Rohrbach das Kommando "Brand aus", was aber nicht heißt, dass alles restlos gelöscht werden konnte. Die ganze Nacht über waren kleine Nachlöscharbeiten notwendig. Erst als am Vormittag des nachfolgenden Tages die Brandursachenermittlung der Polizei abgeschlossen war, konnte das verbrannte und teilweise noch brennende Stroh und andere Güter ausgeräumt und restlos gelöscht werden.

Des Weiteren wurden wir zu unzähligen Wespeneinsätzen gerufen.

Einsätze

Zur Mittagszeit am 14. November wurden wir zu einem Kaminbrand in St. Oswald gerufen. Nach der Lageerkundung durch den Einsatzleiter und anwesende Rauchfangkehrer, wurde beschlossen den Rauchfang kontrolliert ausbrennen zu lassen. Zwischendurch waren kleine Löscharbeiten am Dach notwendig.



Übungen

Das Übungsjahr 2015 bestand aus 10 Abschnitts- und 6 internen Übungen. Erfreulich ist, dass zu Jahresanfang die Atemschutztruppe 4 Mann dazu gewinnen konnte. Alle bestanden die Geräteträger-Prüfung mit Erfolg.



Eisrettungsübung am Badesee Klaffer

Nach kurzem theoretischen Teil übten wir die verschiedenen Techniken zur Rettung einer im Eis eingebrochenen Person.

Übungen

Monatsübung Mai:

Übungsthema war die Tierrettung aus einer Güllegrube. 2 Atemschutzträger stiegen hinab und befestigten Bandschlingen um die Tiertrappe. Mit der Unterstützung eines Frontladers wurde diese dann geborgen.



Übung KFZ Brand:

Anfang September ergab sich die Möglichkeit ein Auto als Übungsobjekt zu nutzen. Anfangs übten wir Bergetechniken aus verunfallten Fahrzeugen. Im zweiten Teil der Übung waren die Atemschutzträger gefordert das Auto mit Schwertschaum zu löschen.

Herbstübung:

Übungsannahme war der Brand eines Landwirtschaftlichen Objektes in Minihof. Dorthin wurde eine Wasserversorgung gemeinsam mit der FF Perwolving von der großen Mühl über den Löschwasserbehälter aufgebaut. Zudem mussten im Keller des Stallgebäudes gefährliche Stoffe durch den Atemschutztrupp geborgen werden. Durch die simulierte Verunglückung eines Atemschutzkollegen, musste dieser vom Trupp noch gerettet werden.



Vize- Bezirksmeister 1. Klasse Silber

Wettbewerbsergebnisse

25. Mai Plöcking

Bronze: 10. Rang (41sek + 20)

Silber: 2. Rang (50sek)

7. Juni Mistlberg

Bronze: 13. Rang (48sek + 10)

Silber: 4. Rang (46sek + 5)

14. Juni Schwarzenberg

Bronze: 12. Rang (39sek + 15)

Silber: 1. Rang (42sek)

28. Juni Rannriedl

Bronze: 9. Rang (41sek + 5)

Silber: 6. Rang (49sek + 5)

5. Juli Bezirksbewerb Altenfelden

Bronze: 14. Rang (41sek +35)

Silber: 2. Rang (48sek)

Gesamtwertung

Bronze: 13 Rang

Silber: 2. Rang



In der Klasse Silber konnte unsere Bewerbungsgruppe den Vizemeistertitel holen! Herzliche Gratulation zu dieser Top-Leistung!

In Bronze lief es allerdings nicht so gut, unsere Gruppe kam über einen 9. Platz nicht hinaus. In der Gesamtwertung heißt das nur Platz 13. Da für die Klasseneinteilung (Bezirksliga, 1. Klasse und 2. Klasse) nur die Wertung Bronze herangezogen wird, muss die Truppe rund um Trainer Siegi Stockinger im Jahr 2016 in der 2. Klasse an den Start gehen.

Beim **Landesbewerb** der am 10. Juli in Hirschbach stattfand, wurden wieder sehr gute Leistungen erbracht.

In der Klasse Bronze wurde mit einer Zeit von 41,91 sek. Der 88. Rang von rund 550 Gruppen erreicht. In der Klasse Silber lief es noch besser, mit einer Zeit von 45,44 wurde der 44. Rang von rund 430 Gruppen erreicht!

Kinderferienspiel



Bei der kreativen Ecke, konnte jedes Kind sein eigenes Feuerwehrauto basteln.

Mit dem Gruppenfoto und einer Jause ging dieser tolle Nachmittag zu Ende.
Danke für eure Teilnahme!



Da es an diesem Tag über 30 Grad hatte, kam der Einsatz des kühlen Wassers gerade recht.



Jugend

Seit diesem Jahr gibt es bei uns in der Feuerwehr wieder eine Jugendgruppe.

Nach einem „Tag der offenen Tür“ und einer Vorstellung des Jugendbetreuers im März, luden wir die Jugendlichen zum ersten Training am 11. April ein.



Von links nach rechts: Jugendbetreuer Gerald Bauer, Paul Plank, Jan Venzl, Rosa Mandl, Johannes Nemeth, Sarah Gumpenberger, Jonas Kneidinger, Paul Mandl, Daniel Kneidinger, Jakob Haselgruber, Felix Hörlezeder und Kommandant Joachim Bauer.

Nach weiteren Trainings klappte der Lauf über die Hindernisbahn schon sehr gut und unsere Jugend war bereit, beim Bewerb in Schwarzenberg anzutreten. Bei diesem erreichten sie den ausgezeichneten 12. Platz von 24 angetretenen Gruppen.



Im September unternahmen wir einen kurzen Ausflug zur Firma Rosenbauer nach Leonding wo wir den Zusammenbau eines Panthers besichtigten.





Im August fand das Projekt „Jugend übt für den Aktivdienst“ des Abschnittes Aigen unter dem Motto „12 Stunden Feuerwehr“ statt. Diese 12 Stunden waren in 4 Stationen gegliedert. Station 1: Personensuche, Station 2: Verkehrsunfall, Station 3: Feuerlöscher und Station 4: Brandeinsatz. Im Bild links Jan Venzl mit der Hydraulischen Schere. Im unteren Bild Daniel Kneidinger bei der Brandbekämpfung mit einem Feuerlöscher.



Da es bei der Feuerwehr auch um Wissen geht, stand am 24. Oktober der Wissenstest am Programm. Bei diesem Test mussten 8 Stationen bewältigt werden. Von unseren 10 Jugendmitgliedern nahmen die 5 Ältesten daran teil und bestanden mit voller Punktezahl!



Bist du 10 oder wirst in diesem Jahr 10 Jahre alt und möchtest bei der Feuerwehrjugend mitmachen, melde dich bei Gerald 0664/5471152

Maibaum

Wie seit langem üblich, stellt in St. Oswald alle Jahre ein anderer Verein den Maibaum auf. Heuer war es für die Feuerwehr wieder soweit und trotz des regnerischen Wetters ging es ohne Probleme über die Bühne. An dieser Stelle nochmal danke für das Kommen von zahlreichen Gemeindebürgern, welche wir im Anschluss mit Getränken und Bratwürsteln versorgen durften. Ein weiterer Dank an Laimbauer Alois der den schönen Baum spendete.



Nachwuchs



In unserer Ausgabe der Feuerwehrzeitung aus dem Jahr 2013, durften wir über die Hochzeit von Helga und Gerald Bauer berichten. Ende Mai dieses Jahres rückte die Feuerwehr St. Oswald zum Storch aufstellen nach Lichtenau aus.

Gratulation an Helga und Gerald, zur kleinen Marie.

Hochzeiten

Heuer durften wir gleich zwei unserer Kameraden zur Hochzeit gratulieren. Am 29. August gaben sich Kommandant Joachim und seine Alexandra das Ja-Wort. Nach der kirchlichen Trauung in St. Oswald musste Alex bereits ihre Qualitäten beim Löschen eines Hauses unter Beweis stellen.



Bereits drei Wochen später, am 19. September lud Thomas Grundmüller-Pürmaier zur Trauung in die Wallfahrtskirche Maria Trost in Berg bei Rohrbach ein, in der er mit seiner Barbara den ewigen Bund der Ehe einging.



Wir bedanken uns an dieser Stellen noch einmal für die schönen Hochzeiten und wünschen beiden Paaren das Allerbeste für die gemeinsame Zukunft.



Einladung zum Feuerwehrball der FF St. Oswald

am Dienstag, den 5. Jänner 2016
im Gasthaus Anzinger

Musik: Die Echt Urigen

Tombola – Preiskegeln – Schätzspiel - Bar

Beginn: 20:30

Vorverkauf bei allen Feuerwehrmitgliedern
Auf euren Besuch freut sich die FF St. Oswald

Impressum: Kommando der Freiwilligen Feuerwehr St. Oswald bei Haslach, HBM Bauer Gerald

Email: 09106@ro.oelfv.at

www.ffstoswald.at

Notruf 122